



MEINUNG

Peter M. Kowal

peter.michael.kowal@woche.at

Peinlicher Umgang mit Maja Haderlap

■ Schriftstellerin Maja Haderlap bekam im Juli den renommierten Bachmann-Preis von einer fachkundigen Jury zugesprochen und hat somit literarisch Großes geleistet. Jetzt ist sie unfreiwillig zum Spielball der Politik geworden. Warum? Haderlap stammt aus der Gemeinde Eisenkappel-Vellach. Deren politische Vertreter wollten ihre Leistung ursprünglich würdigen, konnten sich im Gemeindevorstand jedoch nicht einigen, ob sie eine Ehrenbürgerschaft verdiene oder lediglich eine Ehrung – an sich schon ein Armutszeugnis.

Gewonnen hat Haderlap – den Bachmannpreis. Verloren hat die Gemeindepolitik – an Ansehen. Denn selbst wenn der Gemeinderat am Donnerstag eine einfache Ehrung beschließt, ist es dafür erstens reichlich spät, und zweitens mickrig im Vergleich zu einer Ehrenbürgerschaft – auf die Haderlap wohl spätestens jetzt keinen Wert mehr legt ...